

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlthal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 20

10. November 2017

26. Jahrgang

Theater Moller Haus wieder auf dem Spielplan

BESSUNGEN (ng). Nach einer 15-monatigen Umbaupause, in der das Georg-Moller-Haus erweitert und umfassend saniert wurde, ist die Freie Szene Darmstadt wieder in ihre angestammte Spielstätte zurück gezogen. Anlässlich der feierlichen Wiedereröffnung am 29. Oktober hatten die Theatergruppen gemeinsam mit den drei im Haus beheimateten Freimaurerlogen zum Tag der offenen Tür eingeladen. Rund 800 Gäste nutzten die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und dabei auch einen Blick hinter die Kulissen zu erhaschen.

Zentraler Ort des Darmstädter Kulturlebens

„Das Mollerhaus ist einer der zentralen Orte des Darmstädter Kulturlebens – sowohl in stadträumlicher Hinsicht, als auch mit Blick auf das, was hier geleistet wird“, unterstrich Oberbürgermeister Jochen Partsch in seiner Eröffnungsansprache die Bedeutung von Haus und Freier Szene für die Stadt. Nach der wegen Herbststief Herwart stürmisch ausgefallenen Durchtrennung des roten Bandes vor dem Portikus und der symbolischen Rückgabe des sanierten Gebäudes an seine Nutzer setzte sich der Festakt im gemütlicheren Foyer im ersten Stock fort. Dort wurde die Festgesellschaft mit einem Willkommenständchen von fünf Blechbläsern des Staatstheaters begrüßt, gefolgt von launigen Glückwünschen des Intendanten des Staatstheaters, Karsten Wiegand, der sich freue, den alten Nachbarn nun wieder über den Balkon zuzuwinken. Für den Vorstand der Freien Szene stellten Ann Dargies und Rainer Bauer die Reibung, ohne die kein kreativer Prozess auskommt, in einem szenischen Dialog dar. Ihr besonderer Dank galt der Stadt, insbesondere dem Oberbürgermeister Jochen



FEIERLICHE WIEDERERÖFFNUNG des Georg-Moller-Hauses. Oberbürgermeister Jochen Partsch und Armin Hirth, Vorsitzender der Freimaurer-Loge „Johannes der Evangelist zur Eintracht e. V.“, eröffneten am 29. Oktober das sanierte Georg-Moller-Haus. Im Hintergrund freut sich Iris Daßler, Geschäftsführerin des Hauses. (Zum Bericht) (Bild: Michael Ihringer)

Partsch und dem Kulturreferenten Ludger Hünnekens stellvertretend für die zahlreich involvierten städtischen Ämter, sowie dem Architekten Joachim Gottstein und den ausführenden Handwerkern. „Seit Beginn der Planungen vor gut fünf Jahren haben wir unzählige neue Kommunikationsfäden gesponnen und mussten ganz unterschiedliche Interessenslagen unter einen Hut bringen“, berichtet Dargies. Das dabei entwickelte „Vertrautsein im Fremdsein“ wünscht sie sich für die Zukunft beizubehalten, zumal es in unserer heutigen Zeit so wichtig geworden sei

wie selten zuvor. Gelohnt hat sich dieser Prozess allemal: Viele Notwendigkeiten konnten in Möglichkeiten umgemünzt werden. So hat der in den sechziger Jahren errichtete Bau nicht nur eine brandschutz- und energietechnische Grundsanierung erfahren, eine neue Lüftungsanlage erhalten und ist barrierefrei geworden. Die Renovierung hat den Nutzern zudem auch einen Anbau am Theatersaal, einen Balkon mit Freitreppe vor dem Logensaal, die lang ersehnte Nasszelle in den Künstlergarderoben sowie einen neuen Probenraum im Untergeschoss beschert.

Mit der Gartengestaltung im Frühjahr wird noch ein Amphitheater hinzu kommen. „Wenn es um die Freie Szene und die Freimaurer als Nutzer des Mollerhauses geht, fällt sofort eine Gemeinsamkeit auf – das ‚Frei‘, das beide im Namen führen“, stellt Bauer fest. Diese gelebte Freiheit und Toleranz ermögliche es den drei Logen und über 30 Theatergruppen im Haus, jeweils ganz eigene Formate zu entwickeln, neue Ideen auszuprobieren und den Besuchern letzten Endes ein Angebot zu präsentieren, das in dieser Vielfalt seinesgleichen suche. Erleben konnten die Besucher

diese Vielfalt direkt im Anschluss. Das Programm zum Tag der offenen Tür reichte von der Hausführung durch skurrile Bühnencharaktere über Lesungen, eine Puppentheaterpremiere, Impro-Workshops und Mentalmagie bis hin zu Tischgesprächen mit dem Vorstand bei Kaffee, Kuchen und Theaterhäppchen. Zum Abschluss des Tages war das Theater Moller Haus noch einmal bis auf den letzten Platz gefüllt, als die Gruppen der Freien Szene Einblicke in ihre aktuellen Produktionen und Ausblicke auf die kommenden Herbst-Premieren gaben.

Neue Verkehrsführung an der Brücke Hilpertstraße bis Ende 2018



IM ZUGE DER BAUARBEITEN an der Brücke Hilpertstraße weist die Stadt Darmstadt auf die geänderte Verkehrsführung in diesem Bereich hin. Die Vorbereitungsarbeiten für die neue Verkehrsführung sehen die Einrichtung eines neuen Einbahnstraßenringes Am Kavalleriesand, Mina-Rees-Straße, T-Online-Allee, Hilpertstraße vor. Auch die Deutsche-Telekom-Allee wird zur Einbahnstraße. Die Stirnwegbrücke ist seit dem 5. November gesperrt. Der ein- und ausflie-

ßende Verkehr kann jetzt nur noch über die Brücke Hilpertstraße abgewickelt werden (Bild). Diese ist jedoch in beiden Richtungen eingeschränkt befahrbar (ausgenommen Kfz über 3,5 Tonnen zugelassenes Gesamtgewicht). Die Verkehrsführung hat voraussichtlich bis Ende 2018 Bestand. Ortskundige werden gebeten, den Baustellenbereich weiträumig zu umfahren. Für die auftretenden Verkehrsbehinderungen bittet die Stadt um Verständnis. (Bild: Ralf Hellriegel)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

Essen ist fertig!
ANTIK Lokales
Glücklich ist, wer hier isst
Heidelberger Landstr. 238, Darmstadt - Eberstadt
Telefon 57149

www.kleinstauber-immobilien.de
Erstellung von Wertgutachten, Energieausweisen und Beratung bei Umbaumaßnahmen.
Unsere Erfahrung ist Ihr Vertrauen wert!
KLEINSTEUBER immobilien GmbH
Donnersbergweg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Bessungen: Baby-Königs-Python in der Hose

BESSUNGEN (ots). Am späten Dienstagabend (7.), meldeten Anwohner der Heidelberger Straße in Darmstadt einen lauten Streif auf der Straße zwischen zwei Männern. Durch eine Streife des Zweiten Polizeireviers konnte der Streit geschlichtet werden. Im weiteren Verlauf der Sachverhaltsaufnahme wurde jedoch einer der Beteiligten zusehends aggressiver, so dass dieser angetrunkenen Mann in Gewahrsam genommen werden musste. Vor dem Transport wurde der Mann durchsucht. Hierbei fiel den Beamten eine deutliche Ausbeulung der Hose des Betroffenen auf. Auf Befragen gab dieser an, dass er eine

Schlange in seiner Hose mitführen würde. Zur Überraschung der Polizisten zog der 19-jährige tatsächlich eine ca. 35 cm lange (Baby-) Königs-Python aus der Hose (siehe Original-Bild). Der Darmstädter wurde der Ausnüchterungszelle, das Reptil einer Transportbox zugeführt. Nach dem Besitzer der Schlange wird derzeit noch gesucht, eventuell gehört das Tier einem Familienmitglied des 19-jährigen. Zudem wird derzeit überprüft, ob durch den nicht artgerechten Transport des Tieres gegen das Tierschutzgesetz verstoßen wurde. (Bild: Polizeipräsidium Südhessen)



Paulusplatz: Dauerhafte Sperrung

BESSUNGEN (ps). Der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt hat beschlossen, die derzeitige probeweise Sperrung der Wittmannstraße für den Kfz-Verkehr im Bereich des Paulusplatzes zur dauerhaften Einrichtung zu machen. Die Entscheidung geht zurück auf den bei einer Bürgerbeteiligungsveranstaltung am 29. April 2015 geäußerten Wunsch,

die Wittmannstraße (im Bereich der Spange zwischen dem Niebergallweg am Paulusplatz) auch nach Ende der mittlerweile abgeschlossenen Landschaftsbauarbeiten am Paulusplatz abzapfeln und die Durchfahrt und somit auch ein Parken zu verhindern. Die Kosten für Abpollerung und Beschilderung belaufen sich auf rund 6000 Euro.

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN
seit 1868 im Familienbesitz
Das Leben ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch.
Lernen Sie uns kennen.
In unserer Hausbroschüre, auf unserer Homepage oder im ganz persönlichen Gespräch.
Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herdweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.org

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

ANZEIGE

BBL-Termine 2017

17. Dezember **8. Waldweihnacht**
auf der Ludwigshöhe

Infos: www.bessungen-ludwigshoehe.de

Ihr Ansprechpartner in Darmstadt

- Menü-Service / Essen auf Rädern**
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale**
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung**
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztwagen**
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen
Pfungstädter Straße 135, 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 50 80 servicezentrale@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Hanke Bestattungen
seit 1964 an Ihrer Seite

Abschied gestalten mit Herz, Verstand und Sinn
Hilfe und Beratung im Trauerfall

06151 - 3089241

Heimstättenweg 81b · 64295 Darmstadt · www.darmstadt-bestattungen.de

Kinderoase
Kinder- und Damenmoden
Neu eingetroffen!

Mützen, Handschuhe, Schals, Thermostrumpfhosen, Kniestrümpfe, Socken uvm.

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 06151/594263

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt - Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

„Süßer“
6 x 1 l zzgl. Pfand 1 l = 1,08 € **€ 6,45**

Meister-Pils oder Export
20 x 0,5 l zzgl. Pfand 1,0 l = € 1,30 **€ 12,95**

San Pellegrino oder Aqua Panna
16 x 0,75 l zzgl. Pfand 1 l = 1,05 € **€ 12,50**

Unser aktuelles Angebot vom 11.11. bis 24.11.17 · Preise nur gültig im Abholmarkt
Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

www.wir-machen-drucksachen.de

NACHRUF

Wir nehmen Abschied und trauern um unser Ehrenmitglied

Karl Schupp

Wir werden ihm ein treues und ehrendes Andenken bewahren.

Sportgemeinschaft Eiche Darmstadt 1951 e.V.
Markus Reitz, 1. Vorsitzender

BESTATTUNGEN
KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (061 51) 944 90
Telefax (061 51) 94 49 16

Spendenübergabe an die Jugendfußballer der Germania Eberstadt

Die CDU Eberstadt hat bei Ihrer letzten Vorstandssitzung den Tombolaüberschuss ihres dies-



„IM KASTEN“: Ludwig Achenbach (Mitte) überreicht das Spendenkuvert an Thomas Jung und Günther Schmidt (2. u. 1. v. r.) vom SVE. Vom Vorstand der CDU Eberstadt dabei Peter Franz mit Sohn Philipp, Gerd Franz, Pia Listner, Caroline Ewen, Adam Schütz, Markus Trenkler, Dagmar Krause, Kevin Kunkel u. Benjamin Groß (v. l.). (Zum Bericht) (Bild: CDU Eberstadt)

jährigen Sommerfestes in Höhe von 350 Euro an die Jugendfußballabteilung des SVE überreicht. „Damit wollen wir das wichtige ehrenamtliche Engagement des Vereins im Stadtteil auf dem zentralen Feld der sportlichen Jugendarbeit würdigen“, so Vorsitzender Ludwig

Thomas Jung und Günter Schmidt von der Jugendleitung das Gespräch zu führen: Der Verein erlebt derzeit einen starken Zuwachs. Über 450 Kinder und Jugendliche aus 20 Nationen trainieren hier. Für die 21 Jugendmannschaften sind derzeit 31 Trainerinnen und Trainer

Achenbach. Bei der Vorstandssitzung am Waldsportplatz bestand auch die Gelegenheit, mit ehrenamtlich tätig mit jeweils rund 40 Stunden im Monat. Verstärkung kommt von einem

Lacrosse an der Gutenbergschule – schnellstes Ballspiel der Welt

EBERSTADT (hf). Seit vielen Jahren ist die Sportart Lacrosse an der Gutenbergschule ein fester Bestandteil der American Sports AG. Lacrosse war auch schon olympische Disziplin und gilt als schnellstes Laufspiel der Welt. Das Spiel stammt von den Indianern und wurden zum Teil mit mehr als 100 Spielern ausgetragen. Neben der für die Kriegführung als notwendig erachteten Vorbereitung des Teamgeists wurde das Spiel auch eingesetzt, um Streitigkeiten zwischen Stämmen und anderen Gruppen zu schlichten. Davon



ist das Mädchenteam der Gutenbergschule weit weg. Sie wollen den vor 2 Jahren errungenen Titel des Hessenmeisters mit Spirit, Teamgeist und Fairplay wieder an die Gutenbergschule holen. (Bild: Gutenbergschule)

Genussmomente verschenken mit dem blauen Gutscheinebuch

DARMSTADT (hf). Weihnachten rückt näher und damit auch die Suche nach den passenden Geschenken. Am besten sollte es etwas Besonderes sein, an dem die Lieben lange ihre Freude haben. Genussmomente mit Langzeitwirkung bietet die „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung“. Der Gastro- und Freizeitführer enthält 2für1- und Wert-Gutscheine für Restaurants, Freizeit, Wellness, Shopping und vieles mehr. Beschenkte dürfen damit über ein Jahr lang auf Entdeckungsreise durch ihre Region gehen – ein Geschenk, das auch noch lange nach Heiligabend Genießwünsche wahr werden lässt. In diesem Jahr erhältlich zum Sonderpreis 15,95 Euro statt 19,95 Euro!

Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung“ lädt dazu ein, regionale Highlights und Geheimtipps ausgiebig zu erkunden. Unter dem Motto „2x genießen, 1x zahlen und viele Rabatte“ bietet das blaue Gutscheinebuch eine große Auswahl an Gutscheinen aus Bereichen wie Gastronomie, Wellness, Freizeit, Kultur oder Shopping. Restaurants spendieren oftmals das zweite Hauptgericht, beim Wellness muss der Partner für die Anwendung nichts bezahlen, im Theater ist die zweite Eintrittskarte gratis oder beim Shoppen winken Rabatte.

Mehrere Hundert Euro gespart

Mit den 94 Gastronomie- und 143 Freizeitgutscheinen der „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung“ lassen sich mehrere Hundert Euro pro Buch sparen. Und für alle, die sich selbst beschenken wollen: Bereits mit dem zweiten eingelösten Gutschein hat sich die Anschaffung meist schon gelohnt. Titel: Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Darmstadt & Umgebung 2017/18 Preis pro Buch: 15,95 Euro statt 19,95 Euro (Code BLAU17 bei telefonischen und Online-Bestellungen angeben und Sonderpreis nutzen)



VERLOSUNG

Wir verlosen in dieser Woche unter unseren Leserinnen und Lesern **10 GUTSCHEINEBÜCHER**

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Gutscheinebuch“ und Ihrer Telefonnummer an den **Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt**

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 23. November 2017 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

237x ausgehen in der Region

Ein leckeres Abendessen, ein entspannter Tag in der Therme oder ein ausgiebiger Shopping-Trip: Die „Schlemmerreise mit

Entdecken, genießen und sparen in und um Darmstadt

Mit dabei in der Ausgabe 2017/2018 sind unter anderem: Kneipe 41, Darmstadt Herrngartencafé, Darmstadt Wasserwerk Reinheim, Reinheim Schnecken-Schröder, Grube Messel, Darmstädter Residenzfestspiele, Darmstadt Fitness-Relax-Etage, Weiterstadt u.v.m.

Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderungen: Sozialdezernentin antwortet auf Kritik der SPD Heimstättensiedlung

HEIMSTÄTTE (ps). Mit Verwunderung hat Sozialdezernentin Barbara Akdeniz die Stellungnahme der SPD Heimstättensiedlung zur Kenntnis genommen, in der vermutet wird, dass sich der Bau der Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderungen verzögern würde, weil nicht ausreichend Geld eingestellt sei. Die „Bessunger Neue Nachrichten“ hatten in ihrer Ausgabe vom 27. Oktober berichtet, dass die Heimstätten-SPD die Verzögerung der Bebauung des Geländes vom einstigen Ski-Club Darmstadt-Odenwald Ecke Heimstätten-/und Pulverhäuserweg anmahnt und kritisiert. „Ich kann leider nur feststellen, dass die SPD offensichtlich ihre in Kommissionen entsendeten Mitglieder nicht um Informationen bittet, bevor solche Mutmaßungen losgetreten werden“, so Barbara Akdeniz in ihrer Stellungnahme an diese Zeitung. „Auch hätte Stadträtin Rita Beller, die sich an den Spekulationen beteiligt, sicher ausreichend

Gelegenheit gehabt, sowohl ihre Kollegin Sabine Heilmann oder ihren Magistratskollegen Gerhard Busch, die die SPD in

Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen wird über den aktuellen Stand berichtet, zuletzt Anfang September 2017.



STREITOBJEKT. Das ehemalige Vereinsheim des SCDO. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

der Betriebskommission vertreten, als auch mich persönlich nach dem Sachstand zu fragen.“ In jeder Sitzung der Betriebskommission des Eigenbetriebes

Auch im Rahmen des Stadtwirtschaftsforums in diesem Jahr konnten interessierte Stadtverordnete und Magistratsmitglieder mit dem Leiter des Eigenbe-

etriebes, Wolfram Cuntz, ins Gespräch kommen. Dort wurde – ebenso wie bei der letzten Sitzung der Betriebskommission – auch das Modell des neuen Gebäudes ausgestellt und erläutert, so die Pressemitteilung weiter. Aktuell werden Nachverhandlungen mit dem Landeswohlfahrtsverband (LWV) geführt, um das Raumkonzept abschließend in die Umsetzung zu bringen. Die Gespräche mit dem LWV werden nachdrücklich geführt.

„Noch unverständlicher wird es, wenn die Sozialdemokraten falsche Haushaltszahlen in die Öffentlichkeit bringen. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes wurde am 5. September 2017 im Magistrat beschlossen. Für die Maßnahmen stehen mit allen in den Vorjahren bereits verabschiedeten Beschlüssen sowie 600 000 Euro im Wirtschaftsplan 2018 (Teilprojekt Neubau KJA/Pulverhäuserweg 48) insgesamt 3 416 788 Euro zur Verfügung“, stellt die Sozialdezernentin weiter fest und empfiehlt,

bevor man solche Pressemitteilungen wie die von der Heimstätten-SPD mit unkorrekten Zahlen und Fakten herausgibt, das fachliche Gespräch. „Ein Vorgehen so wie jetzt wird den Anliegen der künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie der guten Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Eigenbetriebes nicht gerecht“, so Barbara Akdeniz abschließend.

Linie H: Haltestellen entfallen

HEIMSTÄTTE (ng). Wegen Bauarbeiten in der Anne-Frank-Straße fährt die Linie H von Montag (13.) an bis einschließlich 27. November eine Umleitung. Die Haltestellen „Hannah-Arendt-Weg“ und „Anne-Frank-Straße“ entfallen, Fahrgäste werden gebeten, auf die Ersatzhaltestelle in der Fünfkirchner Straße auf Höhe der Hausnummer 9 auszuweichen.

Zwei Brände in der Heimstättensiedlung

HEIMSTÄTTE (hf). Am 3. November wurde die Feuerwehr Darmstadt gegen 13.15 Uhr zunächst zu einem Brand in den Hermannstädter Weg gerufen. Beim Eintreffen der Einsatz-

verletzt und wurde zur Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Aufgrund starker Rauchentwicklung sind die Wohnungen unbewohnbar. Zur Brandursache ermittelt die Polizei.



kräfte brannte die Küche einer Wohnung im Obergeschoss (Bild). Da nicht auszuschließen war, dass sich noch Personen in der Wohnung aufhalten, wurde eine umfassende Brandbekämpfung mit Menschenrettung durch drei Trupps unter Atemschutz eingeleitet. Die über der Brandwohnung liegenden Dachgeschosswohnung wurde ebenfalls auf Personen und Brandschäden mit Hilfe der Drehleiter kontrolliert. Die vermissten Personen waren glücklicherweise nicht in der Wohnung. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte eine weitere Brandausbreitung verhindert werden. Eine Einsatzkraft wurde bei dem Einsatz leicht

Parallel zu diesem Einsatz war die Feuerwehr Darmstadt auch in einem Einkaufsmarkt auf der Eschollbrücker Straße gefordert. Besucher des Marktes nahmen einen Schmorgeruch wahr und alarmierten die Feuerwehr. Der Einkaufsmarkt wurde daraufhin geräumt und der betroffene Bereich durch die Feuerwehr kontrolliert. Tatsächlich konnte ein Defekt an einer Beleuchtungseinheit festgestellt werden. Acht Personen wurden vorsorglich vom Rettungsdienst betreut. Neben den Einsatzkräften der Berufsfeuerwehr waren drei Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Innenstadt sowie der Rettungsdienst an den Einsätzen beteiligt. (Bild: Medienbetreuung Feuerwehr Darmstadt)

Gut ausgehen

„Gans Wild“ ab November
Geschmorte Gänsekeule
Hirschedelgulasch Hubertus
Ofenfrische Bauernente
Kaninchenrückenfilet

Haben Sie für Ihre Weihnachtsfeier schon reserviert?

Wilhelminenstraße 31 · 64283 Darmstadt · Tel. 06151/25511

Gebhart

Darmstadts Traditions-Gaststätte

Bei uns geht's „Gans“ schön rund!
Ab 11.11. bis Weihnachten:
Leckerer Gänsebraten
dazu hausgemachte Kartoffelklöße
mit Rotkraut und Dessert

UM VORBESTELLUNG WIRD GEBETEN!

Robert-Schneider-Straße 61 · Darmstadt · Tel. 06151-713728
Geöffnet Mo - Sa ab 16 Uhr, warme Küche von 17 - 22 Uhr
Sonntag Ruhetag (Ausnahme an Spieltagen der 98er)

www.gaststaette-gebhart.de

**„Darmstädter Hof“
Simmernmacher**

Genießen Sie Frisches aus der Region!

15. November bis 3. Dezember
Schnitzelfest
MITTAGSTISCH ab € 6,00
Bolognese bis Hawaii

23. bis 24. Dezember
Geschlossen!!

25. und 26. Dezember
Wir haben jeweils von 11.30 bis 16.00 Uhr
geöffnet! Reservierung erbeten

31. Dezember
Silvester-Party
Ab 19 Uhr mit Buffet & Musik ins Neue Jahr
Preis p.P. 28 €. Reservierung erbeten

178 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151/55456 · www.simmernmacher.eu
- Montag und Dienstag Ruhetag -

Silvester schon was vor?

Nein? Dann haben wir was für Sie:

Mit Schwung und Stil ins Jahr 2018 auf unserem Silvesterball im Tanzsportzentrum Blau-Gold Casino Darmstadt. Nach einem prickelnden Sekttempfang erwarten Sie eine Live-Band mit durchgehend tanzbarer Musik sowie ein erstklassiges Buffet.

Karten zum Preis von 65,- Euro erhalten Sie unter der Nummer **06151-372379** oder unter karten@blau-gold-darmstadt.de

Weitere Informationen unter:
www.blau-gold-darmstadt.de

26 Sängerinnen und Sänger für ihre langjährige und stimmungsgewaltige Treue geehrt

DARMSTADT (ps). Die Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Sängerkreis Darmstadt-Stadt haben am 29. Oktober 26 Sängerinnen und Sänger für jeweils 25, 40, 50, 60, 65 und 70 Jahre aktives Singen in ihren Vereinen geehrt. Jochen Partsch, Oberbürgermeister und Kulturdezernent, nahm gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Sängerkreises Darmstadt-Stadt, Helmut Dörner, die Ehrungen vor. Mit „Tan-

tum ergo“, „Kommt lasst uns tief verehren...“ und „Tebje Pajom“, was soviel heißt wie „Wir singen für Dich“ wurde die Veranstaltung vom Gemischten Chor der Germania Eberstadt unter Leitung von Angelika Henß feierlich eröffnet. Oberbürgermeister und Kulturdezernent Jochen Partsch nahmlässlich der Ehrungen: „Singen ist gesund und hält jung. Dass dies nicht nur eine Legende ist, beweisen die Sängerinnen und

Sänger unserer Darmstädter Vereine tagtäglich mit ihrem Engagement. Über ihre Leidenschaft für die Musik hinaus tragen sie mit ihrem Einsatz aber auch zum Erhalt der Vielfalt in der Vereinslandschaft bei. Ich gratuliere daher im Namen der Stadt Darmstadt allen heute anwesenden Sängerinnen und Sängern ganz herzlich zu ihrem Jubiläum.“ Nach der Ehrung sang der Frau- enchor von Germania Eberstadt

die südafrikanische und in den 1990er Jahren in den USA bekannt gewordene Hymne „Siyahamba“ und anschließend „Lady Sunshine und Mister Moon“ mit dem sich Cornelia Froboess einst einen Namen machte. Zum Ende der Veranstaltung sangen Geehrte und Gäste dann gemeinsam „Bunt sind schon die Wälder“. Eine Auszeichnung für 25 Jahre aktives Singen erhielten Karin Papalau von der Eintracht 1870

Arheilgen, Johann Stark von SKV Rot-Weiß Darmstadt, Charlotte Schinzel und Wilhelm Reimund von der Germania 1894 Eberstadt, Renate Rau, Hans und Gitti Krauß vom Singkreis Kranichstein. Seit 40 Jahren singen Herbert Klein vom Chor 2000, Karl Hassenzahl vom Männerquartett Harmonie 1889 Eberstadt, Lothar Nothnagel, Anton Küchel und Erwin Knieling vom SKV Rot-Weiß Darmstadt und Ferdi-

and Suhe von der Germania 1894 Eberstadt. Für ein halbes Jahrhundert Sängertätigkeit erhielten Horst Knoll vom Chor 2000, Heinz Hauck vom Liederkranz 1871 Wixhausen, Friedrich Kern und Norbert Saul von der Eintracht 1870 Arheilgen, Helmut Fischer vom Männerquartett Harmonie 1889 Eberstadt, Bruno Theiß und Johann Senft vom SKV Rot-Weiß Darmstadt und Rainer Götz vom Verein Frohsinn 1842

Eberstadt die Ehrenurkunden. Für 60 Jahre aktives Singen bekamen Erich Schäfer vom SKV Rot-Weiß Darmstadt, Heide Kawelitzke und Felix Schinzel vom Verein Germania 1894 Eberstadt die Ehrung. Last but not least wurden für 65 Jahre aktive Sängertätigkeit Emil Geißler vom Männerquartett Harmonie 1889 Eberstadt und Walter Götz vom Verein Frohsinn 1842 Eberstadt ausgezeichnet. (Bild: Ralf Hellriegel)



DÄCHERT GMBH
 DACHDECKEREI ZIMMEREI BAUSPENGLEREI
Alles rund um Dächer und Holzbau:
 Bedachungen Neueindeckung Abdichtung Sanierung
 Reparaturen Wärmedämmung Dachflächenfenster
 Entwässerung Dachrinnen Reinigung Wartung
 Holz-An- u. Aufbauten Dachstühle Gauben Balkone
 Fassadenverkleidungen Terrassen Pavillons
 Anhängerkranverleih
 und vieles mehr von ... Dach – Dächer – **DÄCHERT**
 Jakobstraße 4 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Tel: 06151-954953 info@holzbau-daechert.de
 www.holzbau-daechert.de

STRAUP 35 Jahre
 35 Jahre
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
 Telefon 061 51/54847 · Telefax 061 51/592486

Seit mehr als 80 Jahren Ihr erfahrener Fachmann
K. Waßmann GmbH
 Schreinerei – Glaserei
Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst
 Reparaturen, Wartung, Absicherung
 ☞ Alle Schreiner- und Glasarbeiten ☞ Holzfenster, Kunststofffenster
 ☞ Alle Reparaturen und Verglasungen ☞ Rolläden, Klappläden
 ☞ Haustüren, Innentüren ☞ Dachausbau, Innenausbau
 Büschelstraße 5 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon 06151 55293 · nach 18 Uhr 06151 591114

Ihr Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht sie Ihre Spende.
 seentrotter.de

Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnermeister
Die neue Hofeinfahrt?
Dauerpflege für Ihren Garten?
Endlich einen Quellstein?
Neuer Rasen? Einen Sitzplatz mit Grill?
Den Garten neu gestalten?
 Wir verwirklichen Ihre Wünsche - auch bei kleinen Geldbeutel!
 Tel 06151 538340 · Mobil 01511 5582224
 Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · www.galaba.de

Wie kommt Kirche ins Radio?
 EBERSTADT/NIEDER-BEERBACH (ng). Der Vortrag „Von Gott reden in säkularer Zeit – Kirche im Radio und Fernsehen“ wird am 22. November nachgeholt. Den ursprünglichen Termin im Sommer hatte die Referentin Beate Hirt, Senderbeauftragte der katholischen Kirche beim Hessischen Rundfunk, aus familiären Gründen absagen müssen. Ab 19.30 Uhr gewährt die Eberstädter Theologin im Pfarrheim von St. Josef in der Gabelsbergerstraße 17 einen Einblick in die kirchliche Medienarbeit. Veranstaltet wird der Vortrag vom Förderkreis Pfarrheim St. Josef e.V., der den Abend im Rahmen seiner Reihe „Bewusst leben“ anbietet. Bei freiem Eintritt sind Gäste willkommen.

Auf zum Heizungsprofi
 ... stets zu Diensten mit kostensparenden und effizienten Heizsystemen!
 • Planen Sie mit uns Ihre neue Heizungsanlage
 • fachkundige Beratung von der Planung bis zur Ausführung komplett aus einer Hand
 • eigener Kundendienst
 • moderne Gas- und Öl-Brennwert-Heizanlagen
 • Kraft-Wärme-Kopplung und Brennstoffzelle
RICHTER Heidelberger Landstraße 213
 64297 DA-Eberstadt
 Tel.: 06151 506053
 www.richter-heizung.de

IHR ZUHAUSE
 Alles unter einer Decke

Darmstadt und San Antonio besiegeln Städtepartnerschaft mit Straßenbahntaufe

DARMSTADT (hf). Mit 15 Städten auf der ganzen Welt ist die Wissenschaftsstadt Darmstadt bereits partnerschaftlich verbunden, am 27. Oktober kam mit San Antonio aus dem US-Bundesstaat Texas beim Festakt im Darmstadtium offiziell eine weitere hinzu. Vor diesem Hintergrund taufte der Bürgermeister von San Antonio, Ron Nirenberg, im Rahmen des Delegationsbesuchs am vergangenen Freitag (27.) im Betriebshof Böllenfalltor eine Straßenbahn der Heag mobilo auf den Namen „San Antonio, Texas“.

Die neue Partnerschaft öffentlich sichtbar machen

Im Anschluss brachte die frisch getaufte Bahn, die jetzt neben dem Namen auch das Stadtwappen San Antonios trägt, die Partnerschaftsdelegation aus den USA in die Innenstadt. Oberbürgermeister Jochen Partsch: „Bei Verschwiegenheiten ist es bei uns in Darmstadt gute Sitte, die neue Partnerschaft auch im öffentlichen Raum mit der Benennung einer Straßenbahn sichtbar zu machen. Ich danke daher Bürgermeister Ron Nirenberg für die Vornahme der heutigen Taufaktion, nach der ab sofort eine Bahn unseres städtischen Nahverkehrsunternehmens Heag mobilo den Namen San Antonio trägt und die uns schon vor der offiziellen Unterzeichnung der Urkunde noch ein Stück näher zusammenrücken lässt. San Antonio selbst verfügt zwar nicht über eine reguläre Straßenbahn,

Touristen können die Stadt jedoch mit Bussen im Design alter Straßenbahnen erkunden.“ „Wir freuen uns, dass wir mit der getauften Straßenbahn an der Partnerschaft beider Städte mit-

der Heag mobilo bei der Begründung der Delegation auf dem Betriebshof Böllenfalltor. Die moderne Niederflurstraßenbahn mit der Betriebsnummer 0782 gehört zur neuesten

Luftlinie entfernt von der mexikanischen Grenze. Mit rund 1,4 Millionen Einwohnern ist San Antonio die siebtgrößte Stadt der USA und nach Houston zweitgrößte Stadt des Bundes-

Hinzu kommen in jüngerer Zeit weitere innovative Stadtentwicklungsprojekte, die auf eine Attraktivierung von ehemaligen Brachen und gesamten Quartieren abzielen. Zu diesen ist nicht



wirken können – der Name auf der Front ist von nun an im Darmstädter Stadtbild für jedermann gut sichtbar und ein deutliches Zeichen der Verbundenheit beider Städte“, erklärte Silke Rautenberg, Sprecherin

Baureihe ST14 und wird im gesamten Schienennetz eingesetzt. Die US-Metropole San Antonio liegt im Süden des Bundesstaates Texas am gleichnamigen Fluss, knapp über 200 Kilometer

staaten Texas. Entlang des San Antonio River stellt der als begrünte Fußgängerpassage ausgebaute sogenannte Riverwalk ein besonderes Beispiel für Innenstadtrevitalisierung in den USA dar.

zuletzt auch das landschaftsplanerische Konzept zur Verknüpfung der fünf ehemaligen spanischen Missionen zu zählen, die 2015 als Weltkulturerbe-Stätten anerkannt wurden. (Bild: Heag mobilo)

Forstamt Darmstadt: Brennholz – ein begehrtes Produkt aus heimischen Wäldern

DARMSTADT (hf). Das Forstamt Darmstadt bietet auch in diesem Jahr wieder Brennholz zum

der Homepage des Forstamtes Darmstadt bereit: [http://www.hessen-forst.de/forstamt-darm-](http://www.hessen-forst.de/forstamt-darmstadt-1753.html)

bis ans Holz zu fahren. Für die Aufarbeitung des Holzes im Wald ist der Nachweis einer

nummer und Rettungspunkt ersichtlich sind. Sofort nach der Bestätigung des Geldeingangs können Sie mit dem Schneiden,

Spalten und Abtransportieren beginnen und somit entspannt der kalten Jahreszeit entgegen sehen.



FÜNF FESTMETER haben die für den Brennholzverkauf vorbereiteten Holzstapel (Polter). Auf Wunschlänge schneiden, abfahren und spalten müssen Sie selbst. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

Verkauf an. Eine einfache und ungefährliche Möglichkeit, an Brennholz zu gelangen, ist der Kauf von Holz, das direkt am Waldweg liegt. Diese extra für den Brennholzverkauf vorbereiteten Holzstapel (Polter) haben eine Masse von fünf Festmetern. Den Transport nach Hause organisieren Sie selbst. Eine Bestellung kann direkt per Mail, Fax oder Post erfolgen. Dazu steht ein Bestellschein auf

stadt-1753.html. Hier können Sie sich auch über die aktuellen Preise und andere Hinweise zum Thema Heizen mit Holz informieren. Für unsere Planung erbiten wir Ihre Bestellung möglichst bis zum 1.12.2017. Nach Möglichkeit stellen wir Ihnen Holzpolter im nächstgelegenen Forstrevier bereit. Mit dem Kauf eines Holzpolters erhalten Sie die Berechtigung, mit Ihrem Transportfahrzeug direkt

Schulung im Umgang mit der Motorsäge („Motorsägenführerschein“) aus Sicherheitsgründen erforderlich. Außerdem benötigen Sie eine geeignete Schutzausrüstung. Auf Grundlage der verbindlichen Bestellung wird das Holz vom Forstamt in der gewünschten Menge (jeweils 5 Festmeter oder ein Vielfaches davon) bereitgestellt. Sie erhalten eine Karte, aus der Lagerort, Holz-

Rundgang jüdisches Darmstadt

DARMSTADT (hf). Der Förderverein Liberale Synagoge veranstaltet im Zeichen des 75. Jahrestags der Darmstädter Massendeportationen von 1942 am kommenden Sonntag (12.) um 14.30 Uhr einen kostenlosen Rundgang in der Gedenkstätte Liberale Synagoge „Jüdisches Darmstadt – Auf den Spuren der ehemaligen Liberalen Synagoge, des vergessenen Darmstädter Rabbiners Dr. Bruno Italiener und eines NS-Verbrechens“. Treffpunkt: Eingang Gedenkstätte, Zugang über die Bleichstraße in Höhe Gagerstraße/Julius Landsberger-Platz. Der Eintritt ist frei.

aber auch der Darmstädter Deportationen, die sich vor 75 Jahren ereigneten. 1938 wurden neben der großen Liberalen Synagoge Friedrich-



DIE TRÜMMER der Liberalen Synagoge 1938. (Zum Bericht) (Bild: Förderverein Liberale Synagoge)

Spenden für die neue vereinseigene Benefizkampagne „Darmstadt braucht eine Rabbi Bruno Italiener-Gedenktafel!!!“ erbeten. Der Rundgang des Fördervereins Liberale Synagoge steht im Zeichen des 79. Jahrestags der Darmstädter Novemberprogrome des Jahres 1938, als in Darmstadt und anderswo die jüdischen Gotteshäuser brannten und geschändet wurden,

straße/Fuchsstraße auch die Kleine Orthodoxe Wickopsche Jugendstilsynagoge Bleichstraße und die Eberstädter Landsynagoge an der Modaubrücke völlig zerstört. Im Fokus steht zudem der letzte herausragende Rabbiner und Thoragelahrte der Liberalen Gemeinde, Dr. Bruno Italiener. Er überlebte den Holocaust im englischen Exil.

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“: Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder. Im Buchhandel erhältlich für € 5,50

RÜCKBLICK

- 14. November 1992 Eröffnung der „Darmstädter Galerie des 19. Jahrhunderts“ im renovierten Haus Deiters auf der Mathildenhöhe
- 15. November 1892 Geburtstag des Darmstädter Oberbaudirektors Peter Grund († 26. Januar 1966)
- 19. November 1857 Einfahrt der ersten Elektrolok in den Darmstädter Hauptbahnhof

Nachbarschaftscafé lädt ein

EBERSTADT (ng). Am 21.11. öffnet das Nachbarschaftscafé in der Geibel'schen Schmiede, Oberstraße 20, wieder von 15 bis 17 Uhr seine Tür. Traditionsgemäß gibt es selbstgebackenen Kuchen, Kaffee oder Tee und Zeit für Gespräche untereinander. Als Gastreferent wurde die Bestatterin und Trauerbegleiterin Sabine Eller aus Eberstadt eingeladen. Sie spricht zum Thema: „Wenn die Zeit sich neigt“ über respektvolle und einfühlsame Begleitung beim Abschiednehmen und Sterben und über alternative Wege der Abschiedsnahme. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Interessierte sind herzlich eingeladen.

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
info@ralf-hellriegel-verlag.de
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Mannheimer Morgen
Druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Redaktion
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen
Ellen Hellriegel

Bilder
Ralf Hellriegel (rh) verantw.

Vertrieb
Hundal Direktwerbung GmbH
Ferdinand-Porsche-Straße 2E
63073 Offenbach

Erscheinungsweise
14-täglich donnerstags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühlthal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.



Antik-Lokales: Seit Jahrzehnten Kult – nicht nur in Eberstadt

EBERSTADT (hf). Eines der schönsten Dinge im Leben ist Essen und Trinken. Aber noch viel toller ist: Essen & Trinken gehen! Wer sich wundervolle Stunden gönnen, sich gute, große & günstige Portionen schmecken lassen und darauf noch einen vollmundigen Wein oder ein erfrischendes Bier trinken will – der ist hier goldrichtig. Für Studenten ist dieser Lokalmatador schon seit Jahrzehnten Kult und wenn die Studenten später mal heiraten und Kinder kriegen, kommen sie mit Nachwuchs und auch Großeltern gern wieder, weil man im kinderfreundlichen Antik-Lokales immer neu zu- und anbeißen kann: In 152 Sorten knusprige Pizza – auch in Vollkornteig, 23 verschiedene Pasta-Gerichte, 10 unwiderstehliche Schnitzel, 15 knackige Salate, 5 Kinderlecker-schmecker plus göttlich-cremiger Bananenmilch mit Sahne – selbstgemacht mit echter Bourbon-Vanille und Rohrzucker.

Der Gast kann sich immer auf ein Extra freuen

Das gibt's nur im Antik-Lokales: Pizza „Motzbert“ – mit der unvergleichlichen Verschmelzung von Mozzarella und Camembert. Oder „Neumann spezial“ (so heißt ein heißhungriger Stammgast!) – mit scharfer Peroneriwurst, Thunfisch, Zwiebeln und extra Käse. Legendär ist die üppig belegte Pizza Fantasia, mit dem Besten aus beiden Welten: Pizza + Salat + selbstgemachter Soße, oft kopiert und nie erreicht! Danach muss es ein

italienisches Gedeck sein – kräftig aromatischer Espresso mit weichem Grappa. Das Antik-Lokales bietet fleischliche Gelüste oder verlockt vegetarisch mit Gemüse. In

für Jung- und Altverliebte. Beim großen Sommerfest dürfen die lieben Kleinen für 2 Euro im Hof Kinderpizza backen bis zum Platzen, während die Eltern sich verwöhnen lassen können. Es

zwischen Nippes und altherwürdigem Trödel. Jeden Mittwoch im Winter leuchten bei Oldiemusik an den romantischen Funzelabenden die Kerzen und flackern die Windlichter.



JEDEN MITTWOCH im Winter leuchten im Antik Lokales bei Oldiemusik an den romantischen Funzelabenden die Kerzen und flackern die Windlichter. (Zum Bericht) (Bild: Antik-Lokales)

„Groß“ oder „Normal“. Ehrlich und selbst zubereitet aus hochwertigen Zutaten, die täglich frisch auf den Tisch kommen! Das Fleisch stammt aus kontrollierter Aufzucht. Wer vor lauter Qual der Wahl nicht weiter weiß, dem hilft das freundliche Servicepersonal mit einem Geheimtipp. Im Antik-Lokales ist der Gast König und kann sich immer auf ein Extra freuen: So gibt's am Nikolaustag mal einen duftenden Bratpfel zum Vernaschen. „Guinness gratis“ am St. Patrick'sday. Oder „geschmackvolle“ Valentines Day Specials

gibt Schoppestund' für Nachtschwärmer, aktuelle Monatsangebote, eine Saisonkarte und Empfehlungen der Woche. Im Sommer kann man nirgendwo lauschiger sitzen als im idyllischen Biergarten im alten Hinterhof, umgeben von Sonnenschein, zu späterer Stunde zwischen Mond und Sternen, unter grünem Weinrankenblätterdach und hohen Bäumen, wohligh entspannt vom Plätschern des Teiches. Wer lieber drinnen sitzt, findet an rustikalen Holztischen sein gemütliches Plätzchen im Winkel des Antik-Lokales-Labyrinths,

Wer zwischendurch auf die Husche einen dicken Happen zu sich nehmen will: Im Straßenverkauf gibt's alles Gute auch zum Mitnehmen.

Antik-Lokales
Gaststätte · Biergarten ·
Straßenverkauf
Heidelberger Landstraße
258-260

64297 Darmstadt Eberstadt
Bestellhotline: 06151 / 57149
und 06151 / 57628
www.antiklokales.de
Täglich ab 17.30 Uhr geöffnet,
Sa, So, feiertags ab 11.30 Uhr,
Küche bis 23.30 Uhr,
kein Ruhetag.

2000 Christen feiern „Reformation 2017 ökumenisch“ in Darmstadt

DARMSTADT (hf). Ein stimmungsvolles Fest haben rund 1300 Besucherinnen und Besucher am Abend des Reformationstags im Darmstadttium gefeiert. Unter dem Motto „Freiheit leben – Glauben teilen – Zukunft gestalten. Reformation 2017 ökumenisch“ hatten die christlichen Kirchen in Darmstadt und der Region zur zentralen Feier eingeladen. Ein ökumenischer Projektchor mit mehr als 100 Stimmen eröffnete zusammen mit Mitgliedern des Staatsorchesters Darmstadt feierlich den Abend mit der Bachkantate „Gott der Herr ist Sonn und Schild“. Wegen der großen Nachfrage wurde die Feier in die Evangelische Stadtkirche übertragen, wo weitere rund 300 Gäste das dreistündige Programm verfolgten. Das Kinderprogramm am Nachmittag besuchten rund 250 kleine und große Gäste, zum Jugendprogramm kamen rund 200 Jugendliche.

Miteinander, nicht gegeneinander

Auf das Motto des Jahresprojekts gingen die Referenten Fulbert Steffensky und Christina Bruderek ein. Als verbindendes Symbol wurde während der Feier ein großes Holzkreuz auf der Bühne aufgerichtet. Pfarrer und Liedermacher Clemens Bittlinger sang mit dem Pianisten Benjamin Seipel, Chor und Orchester sein Lied „Dieses Kreuz“ mit der Festgemeinde. Vom Schmunzeln bis zu lautem Lachen brachten das Erste Allgemeine Pfarrer(!)Kabarett und

das A-cappella-Quartett „Maybebop“ ihr Publikum. „Wir wollen miteinander, nicht neben- oder gegeneinander

Gäste aus allen Konfessionen sowie Vertreter der jüdischen Gemeinde und des Imanzentrums waren zusammen mit Ver-

„Großer Gott, wir loben Dich“, das sie mit der Fußball-Euphorie verbanden. Am Ende überraschten sie mit einer Persiflage auf



ALS VERBINDENDEN SYMBOL wurde während der Feier im Darmstadttium ein großes Holzkreuz auf der Bühne aufgerichtet. Pfarrer und Liedermacher Clemens Bittlinger sang mit dem Pianisten Benjamin Seipel, Chor und Orchester sein Lied „Dieses Kreuz“ mit der Festgemeinde. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

Christ sein leben“, stellte Ulrike Schmidt-Hesse, Dekanin des Evangelischen Dekanats Darmstadt-Stadt, in ihrer Begrüßung voran. Gemeinsam mit Dekan Arno Allmann vom Evangelischen Dekanat Darmstadt-Land und Bernd Lülsdorf, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen öffnete sie im Laufe des Abends symbolisch drei Türen auf der Bühne, die jeweils für einen Teil des dreigliedrigen Mottos standen.

treten aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Bildung ins Darmstadttium gekommen. Die profanen Bedürfnisse der Menschen etwa nach Heimat, „wo das W-LAN sich ganz von allein verbindet“, nahm die A-cappella-Band „Maybebop“ unter die Lupe. Leichtfüßig und stimmicher wirbelten die vier Norddeutschen über die Bühne. Im Repertoire hatten sie das bekannte „Salve“ aus dem Musical „Sister Act“, eine Parodie auf

das frühe Weihnachtsangebot in den Supermärkten und ihrer ironischen Klage über den fehlenden „Adventskalender im September“. Liturgische Elemente brachten Chor und Orchester unter der Leitung von Wolfgang Kleber, Christian Roß, Jorin Sandau und Gerlinde Fricke durch das „Credo“ von Antonin Dvorak und eine Hymne aus der Oper „Akhnaton“ von Philip Glass in das Festprogramm ein.

GESCHÄFTSWELT-INFO

STELLENMARKT

Wir suchen
Physiotherapeut/in
für ca. 20 Std. / Woche
Physiotherapie Praxis Wild
Oberstraße 17 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 596206

FLIGHT & TRAVEL CENTER
Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:
Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 06151/316448 · Fax 06151/311353

Wir begrüßen Sie ganz herzlich zum Frauensehtest

BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon: 061 51/ 5 6076
kontakt@beutel.de · www.beutel.de

Reformation im Frankensteiner Land
Herrschaft Frankenstein im Spannungsfeld der Mächtigen

EBERSTADT (hf). Nicht ohne Dramatik verlief die Einführung ihrer Rechte als Kirchenherren ließen sie sich freilich nicht nehmen. Sie setzten daher als Pfarrer in Eberstadt und Nieder-Beerbach ein. Über die damaligen, durchaus spannenden, Vorgänge berichtet Dr. Erich Kraft, Vorsitzender des Geschichtsvereins Eberstadt/Frankenstein, in einem Vortrag am Dienstag, 28. November um 19 Uhr in Eberstädter Ernst-Ludwig-Saal.

Parkgärtnerei „Im Loss“
Meisterbetrieb
Juliana-Brigitte Hollenberg

Liebe Kunden,
wir verabschieden uns Mitte November in den **WINTERSCHLAF**.
Ab Anfang März 2018 werde ich wieder für Sie da sein.
Ich danke Ihnen ganz herzlich und wünsche Ihnen eine schöne Winterzeit.
Ihre **Brigitte Hollenberg**
DA · Klappacher Str. 122-124
Tel. 06151/6013322

Die Fernsehritzen
Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ 933553
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ 374232
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

☎ 96 96 93
DIREKTBESTATTER
Würdevolle Bestattungen zum Festpreis
www.direktbestatter.de

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

HalbNeun Theater: „Und wie war dein Tag, Schatz?“ Bürogeflüster von und mit Hans Gerzlich

DARMSTADT (hf). Lügen Sie bei einer Beerdigung lieber im Sarg, statt die Totenrede halten zu müssen? Tragen Sie im Meeting eher locker-flockig vor oder bringt Sie die erste Rückfrage schon mehr ins Schleudern als Schneeglätte auf der Sauerlandlinie einen kasachischen LKW mit abgefahrenen Sommerreifen? Hans Gerzlich nimmt Sie nicht nur mit ins Meeting, sondern auch in die Kantine, in die Kaffeeküche, ins Vorstellungsgespräch und macht Sie mit seinen Karrierezielen vertraut. Kurzfristiges Ziel: Feierabend. Langfristiges Ziel: Wochenende.

Der gelernte Groß- und Außenhandelskaufmann und studierte Diplom-Ökonom klärt auf, warum Sie in Bewerbungsgesprächen auf jeden Fall rotzofch auftreten sollten, wieso Sie Stellenanzeigen wie Reiseprospekte lesen müssen und weshalb iPhone-Nutzer mehr Sex haben. Und wie war dein Tag, Schatz? Bei diesem Kabarettprogramm werden Sie sich kringelig lachen, wenn Sie im Büro arbei-



ten, mal im Büro gearbeitet haben oder jemanden kennen, der im Büro arbeitet oder mal im Büro gearbeitet hat. Tragen Sie sich Hans Gerzlichs halbNeun-Termin in den Outlook-Kalender ein, setzen Sie Ihre Kollegen in Cc und erfahren Sie

das neueste Bürogeflüster ... Termin: Freitag, 17. November Ort: halbNeun Theater, Sandstraße 32, 64283 Darmstadt Beginn: 20.30 Uhr; Kartenreservierung: Tel. 06151 23330 und www.ztix.de/event.php/1338066. (Bild: Veranstalter)

Gesang und Ehrungen beim GV Germania

EBERSTADT (hf). Am 4. November lud der Gesangsverein Germania 1894 e.V. Darmstadt-Eberstadt zu seinem Ehren- und Familienabend in das Haus der Vereine ein. Die Vereinsvorsitzende Toni Dassler begrüßte die zahlreichen Gäste, Eberstädter

fördernde Mitglieder waren es in diesem Jahr. Der Vorsitzende des Sängerkreises Darmstadt Helmut Dörner verlieh Heide Kawelitzke und Felix Schinzel für 60 Jahre, Ferdinand Suhe für 40 Jahre und Charlotte Schinzel sowie Wilhelm Reimund für 25

sitzende Toni Dassler weiteren 11 fördernden Mitgliedern der ihre zwischen 20 und 65 Jahren andauernde Mitgliedschaft. Der gemischte Chor und der Frauenchor unter der Leitung von Angelika Henß umrahmte die Ehrungen mit gesanglichen



Vereinsvertreter und die Mitglieder. Ehrungen langjähriger und verdienstvoller Mitglieder der Germania standen an diesem Abend im Mittelpunkt der Veranstaltung. Sieben aktive Sängerinnen und Sänger sowie elf

Jahre aktive Sängertätigkeit jeweils die Ehrennadel des Hessischen Sängerbundes. Der Verein selbst bedankte sich bei Hans Peemöller und Erich Schätzlein für 20 Jahre aktives Singen. Ferner dankte die Vor-

Neueinstudierungen aus diesem Jahr. Sketche von Vereinsmitgliedern, Unterhaltung und gemütliches Beisammensein gestalteten den weiteren Verlauf des Abends. (Bild: Veranstalter)

Halsschmerzen rasch lindern, Entzündungen hemmen, Schwellung reduzieren

(White-Lines). Wer „Halsschmerzen“ sagt, meint meist Schmerzen im Rachen. In der kalten Jahreszeit trocknen seine Schleimhäute oft aus, werden unterkühlt und schlecht durchblutet. Als Folge siedeln sich Erreger an, es kommen Halsschmerzen, die oft Startpunkt einer schweren Erkältung sind. Ein neues Präparat mit dem Wirkstoff Benzzydamin kann Halsschmerzen rasch lindern, Entzündungen des Rachens effektiv zurückdrängen und Schluckbeschwerden reduzieren.

„Der Rachen bekommt alles ab“, sagen viele HNO-Ärzte. Und in der Tat ist der etwa 13cm lange Bereich zwischen Mund und Speiseröhre so etwas wie die erste Abwehrstation des Körpers gegen Eindringlinge, die vielfach mit der Luft eingeatmet werden. Schaffen es Erreger, sich in den Atemwegen festzusetzen, vermehren sich die Keime innerhalb von 24 Stunden explosionsartig und lösen eine Entzündung des Rachengewebes aus. Wenn man Pech hat, bleibt es nicht bei einfachen Schluckbeschwerden. Unangenehmer Reizhusten kommt hinzu, oft auch Schnupfen und Fieber. Kratzen und stechender Schmerz im Hals, Heiserkeit oder Trockenheitsgefühl komplettieren als Folge geschwollener und entzündeter Schleimhäute das Gefühl, richtig krank zu sein.

Wichtig: Schmerzstillend und antiviral therapieren!

Die Verursacher solcher Halsschmerzen sind in der Mehrzahl der Fälle sogenannte Erkältungsviren. Wie kann man schon bei den ersten Beschwerden für eine Linderung sorgen, wie den starken Hals- und Rachenschmerzen entgegenzutreten? Eine besondere Bedeutung messen Forscher dem in Deutschland erst seit kurzer Zeit erhältlichen Wirkstoff Benzzydamin bei. So bewirkt die Substanz (neu: neo-angin Benzzydamin Halstabletten, rezeptfrei, Apotheke) in vergleichenden Studien eine minuten-

schnelle und gleichzeitig lang anhaltende Schmerzlinderung. Die besonders lästige Schwellung und Rötung des Rachenbereiches ging



dank ungewöhnlich stark entzündungshemmender Eigen-

Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Reiner Dächert Immobilien
Georgenstraße 20
64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51-9 51 80 88
Telefax: 0 61 51-9 51 93 62
mail@daechert-online.de
www.daechert-online.de

„Immobilien haben etwas mit Vertrauen zu tun.“
Reiner Dächert, seit 24 Jahren Immobilienmakler in Darmstadt

Reiner Dächert Immobilien

Zwei weitere Blau-Gold Paare sind Landesmeister

DARMSTADT (hf). Die letzten noch ausstehenden Landesmeistertitel der Sen II D-A Standard sowie der HGR II B-S im Standard und Latein des Wettkampfjahres 2017 wurden am 29. Oktober in der Stadthalle in Kelkheim ermittelt. Mit gleich acht Paaren in sechs Klassen bestückte das TSZ Blau-Gold Casino damit mehr als die Hälfte der zehn verschiedenen Klassen und ist stolz auf zwei weitere Landesmeister sowie einem Vizemeister und drei weitere Treppchenplätze.

Herausragendes Paar war hier vor allem Mia Mäder/Kristóf Zsolt, die in der Hgr II A Standard mit allen fünf gewonnenen Tänzen ihr Können beeindruckend präsentierten und somit ihre Ambitionen auf die S-Klasse unterstrichen, sowie Desirée Kaufmann/David Kiefer, die sich den Landesmeistertitel in der Hgr II S Standard sichern konnten. Höchst erfreulich ist auch der Vizemeistertitel der Hgr II A Latein für Nadja Rehm/Adrien Em-



rich, die sich nach ihrer Baby-pause direkt mit einem Erfolg zurückmelden. Komplettiert wird das sehr gute

Abschneiden durch die jeweils dritten Plätze von Luisa-Marie Pfeifer/Timo Bäroth in der HGR II B Standard, Victoria Fehr/Paul Hahn in der HGR II A Standard und Christina und von Hannes Richert in der Sen II B Standard. (Bild: TSZ Blau-Gold Casino)

Volkstrauertag in Nieder-Beerbach

MÜHLTAL (hf). Am 19. November finden ab 11.30 Uhr auf dem Friedhof im Ortsteil Nieder-Beerbach die Gedenkfeierlichkeiten statt.

Neben der Kranzniederlegung am Ehrenmal mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr wird Harald Rapp in einer kurzen Rede über das Schicksal des Soldaten Adam Mink im 1. Weltkrieg, des ersten Gefallenen des Dorfes, berichten. Alle Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

VdK Ortsverband Eberstadt lädt zum Adventskaffee

EBERSTADT (ng). Der VdK Ortsverband Darmstadt-Eberstadt lädt seine Anhänger und Mitglieder (und diejenigen, die es noch werden wollen) recht herzlich zum anstehenden Adventskaffee-Nachmittag ein am 11. Dezember ab 15.00 Uhr in die Kirchengemeinde St. Josef in der Gabelsbergerstraße 17 in Eberstadt.

Es werden vorweihnachtliche Gedichte und Geschichten erzählt. Auch ist eine Filmvorführung über die vergangenen VdK-Ausflüge geplant.

Es wird gebeten, sich bis spätestens 14 Tage dem Termin unter Telefonnummer 06151-6278926 anzumelden. Der Vortens freut sich auf Ihr Kommen.



WICHTIGE RUFNUMMERN

♦ Apothekennotdienst	0800 0022833
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
♦ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151 177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151 376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151 1417-0
♦ Gesundheitsamt	06151 3309-0
♦ Giftnotrufzentrale	06131 19240
♦ Kinderschutzbund	06151 3604150
♦ Krankentransport	06151 19222
♦ Medikamentennotdienst	0800 1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151 501400
♦ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
♦ Pflegeteam Marienhöhe	06151 971900
♦ Polizeinotruf	110
♦ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
♦ Psychosoziale Dienstleistungen (PSD)	06157 955561-0
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen! Weitere Infos unter Telefon 06151-880063

VERLOSUNG

Wir verlosen in dieser Woche **KURBEL-GEBLÄSE** für Grill oder Kamin. Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Halsschmerz“ und Ihrer Telefonnummer an den **Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt** Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 23. November 2017 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

In der aktuellen Studie waren nach sieben Tagen fast 90% der mit Benzzydamin n behandelten Patienten symptomfrei, in der mit einem Placebo (wirkstofffreien Scheinpräparat) behandelten Vergleichsgruppe nur 38%. Schnelle und langanhaltende Schmerzstillung und starke entzündungshemmenden Fähigkeiten, kein Wunder dass nach Meinung führender Experten dem Wirkstoff Benzzydamin in der modernen Halsschmerztherapie eine herausragende Bedeutung zukommt.

Wer seinem Rachen zudem Gutes tun will, sollte jegliche Form zusätzlicher Belastungen für die empfindliche Rachenschleimhaut wie Rauchen, und Alkohol vermeiden. Zusätzlich sollte auf scharfe Speisen verzichtet, die Halsregion warm gehalten und vor allem eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr sichergestellt werden.